

Politische Gemeinde Horn

Gebührenreglement und Gebührentarif

Inhaltsverzeichnis

Art. 1

Art. 13

I. Allgemeine Bestimmungen

Grundsatz

Art. 2	Ausnahme
Art. 3	Gebührenfestsetzung
Art. 4	Gebührenschuldner und Haftung
Art. 5	Vorschuss
Art. 6	Erlass, Stundung
	II. Besondere Bestimmungen
Art. 7	Ansätze nach Bundes- oder kantonalem Recht
Art. 8	Abgabekataster
Art. 9	Besondere Vorschriften für Hausanschlüsse von Werkleitungen
Art. 10	Ersatzabgaben für Parkflächen
	III. Schlussbestimmungen
Art. 11	Anpassung der Gebührenansätze
Art. 12	Aufhebung bisherigen Rechts

GEBÜHRENTARIF

Inkraftreten

Ziff. 1	Allgemeine Verwaltung
Ziff. 2	Einwohnerkontrolle, Bürgerrecht, Zivilstandsamt
Ziff. 3	Ordnungsdienste
Ziff. 4	Gewerbe und Handel
Ziff. 5	Gesundheit
Ziff. 6	Soziale Wohlfahrt
Ziff. 7	Bauwesen
Ziff. 8	Verschiedenes

Gebühren Einbürgerungswesen Anhang 1

Der Gemeinderat Horn erlässt gestützt auf § 88 der Kantonsverfassung (KV)¹ und Art. 16 lit. h der Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Horn das nachstehende **Gebühren-Reglement samt Gebührentarif** für die administrativen Verrichtungen und Dienstleistungen der Gemeindeverwaltung Horn:

I. Generelle Bestimmungen

Art. 1 Grundsatz

- ¹ Soweit nicht besondere Gebührenvorschriften bestehen, erhebt die Politische Gemeinde Horn (nachstehend *Gemeinde*) nach Massgabe dieses Reglements Verwaltungsgebühren für von ihr erbrachte Amtshandlungen und Dienstleistungen sowie Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme einer öffentlichen Einrichtung.
- ² Die Gebührenansätze ergeben sich aus dem Bestandteil des Reglements bildenden Gebührentarif.
- ³ Die Gebühren fallen in die Gemeindekasse, soweit sie nicht dem Bund oder Kanton anzuliefern sind.

Art. 2 Ausnahme

Für Dienstleistungen des Sozialamtes erhebt die Gemeinde in der Regel keine Gebühren.

Art. 3 Gebührenfestsetzung

- ¹ Innerhalb des Gebührenrahmens sind die Ansätze nach dem Zeit-, Arbeitsund Materialaufwand zu bemessen. Barauslagen (wie Porti etc.) sind nicht inbegriffen und werden zusätzlich erhoben.
- ² Bei besonders hohem Aufwand können die Ansätze in Einzelfällen angemessen erhöht werden.
- ³ Für Verrichtungen der Gemeindeverwaltung, die im Gebührentarif nicht aufgeführt sind, kann der Gemeinderat den angemessenen Gebührenansatz unter Berücksichtigung des Zeit-, Arbeits- und Materialaufwands festlegen.

Art. 4 Gebührenschuldner und Haftung

- ¹ Gebührenschuldner ist, wer eine Amtshandlung oder Dienstleistung veranlasst oder verursacht bzw. eine öffentliche Einrichtung in Anspruch nimmt.
- ² Mehrere Gebührenschuldner haften solidarisch.

Art. 5 Vorschuss

¹ In der mutmasslichen Höhe der Gebühren oder Kosten kann ein Vorschuss verlangt werden.

-

¹ Thurgauer Rechtsbuch 101.

² Wird dieser nicht innert festgesetzter Frist erbracht, kann die anbegehrte Amtshandlung bzw. Dienstleistung oder die gewünschte Inanspruchnahme einer öffentlichen Einrichtung verweigert werden.

Art. 6 Erlass und Stundung

- ¹ Führt die Bezahlung der Gebühr zu einer grossen Härte, kann der Gemeinderat auf schriftliches Gesuch hin einen gänzlichen oder teilweisen Erlass oder eine Stundung gewähren.
- ² Als Erlass- oder Stundungsgründe gelten insbesondere Unterstützungsbedürftigkeit, finanzielle Notlage wegen Erwerbsunfähigkeit, andauernder Krankheit, Arbeitslosigkeit oder dergleichen.
- ³ Gegenüber gemeinnützigen oder im öffentlichen Interesse wirkenden Organisationen sowie öffentlich-rechtlichen Körperschaften kann die Gebühr herabgesetzt oder erlassen werden.

II. Besondere Bestimmungen

Art. 7 Ansätze nach Bundes- und kantonalem Recht

- ¹ Mit "B" oder "K" bezeichnete Gebührenansätze sind im Bundes- oder kantonalen Recht festgelegt und im Tarif lediglich der Vollständigkeit halber aufgeführt. Sie können weder über- noch unterschritten werden. Mit "Bmin." oder "Kmin." bezeichnete Gebühren-Ansätze sind Mindestansätze nach Bundesbzw. kantonalem Recht und mit "Bmax." oder "Kmax." bezeichnete Gebühren-Ansätze Höchstansätze nach Bundes- bzw. kantonalem Recht. Solche Mindestansätze können nicht unterschritten und solche Höchstansätze nicht überschritten werden.
- ² Änderungen des Bundesrechts und des kantonalen Rechts bleiben vorbehalten.

Art. 8 Abgabekataster

¹ Die Gemeinde führt einen Abgabekataster, aus dem namentlich die veranlagte Fläche, die Veranlagung und Bezahlung der Erschliessungsbeiträge und der Anschlussgebühren, getrennt nach Art der Erschliessungsanlage, ersichtlich ist

Art. 9 Besondere Vorschriften für Hausanschlüsse von Werkleitungen

¹Einzelanschluss, gemeinsame Anschlüsse, Durchleitungsrechte:

Jedes Grundstück wird in der Regel mit Einzelanschlüssen an das vorgelagerte Netz angeschlossen.

² Der Abgabekataster ist öffentlich.

Werden für mehrere Grundstücke ausnahmsweise gemeinsame Anschlussleitungen vorgesehen oder wird fremdes Grundeigentum beansprucht, so haben die Beteiligten vor Beginn der Bauarbeiten die daraus entstehenden Rechte und Pflichten (Durchleitung, Entschädigung, Eigentum, Unterhalt, etc.) durch Eintrag im Grundbuch zu regeln und sich darüber im Baubewilligungsverfahren beim Gemeinderat auszuweisen.

Der Gemeinderat kann, sofern darüber keine Einigung zustande kommt, allenfalls unter Beachtung der Grundsätze des Enteignungsrechts, die Erstellung solcher gemeinsamer Anschlüsse verfügen, sofern für das belastete Grundstück keine nennenswerten Nachteile entstehen.

² Hausanschlüsse:

- Bau und Unterhalt der Hausanschlüsse sind Sache des Grundeigentümers bzw. des Bauherrn. Ausgenommen sind die Unterhaltskosten der Erdgas-Hausanschlussleitungen bis zum Zähler, welche nach dem Reglement der Stadt St. Gallen zu Lasten des Werkes gehen. Der Gemeinderat bzw. die zuständigen Werke bestimmen auf Vorschlag des Bauherrn die Art und Lage der Erstellung, Abänderung, Ergänzung oder Stilllegung der Werkleitungs- bzw. Kanalisationshausanschlüsse bis und mit der Hauptmessapparate im Gebäude.
- Die Werkleitungen werden durch die zuständigen Werke ausgeführt. Die Erdgas- und Elektrischanschlussleitungen sowie der Wasserzähler bleiben Eigentum der Gemeinde bzw. des Werks, welche den Unterhalt besorgen. Für nachträgliche Anschlüsse oder Abänderungen auf Verlangen des Eigentümers gilt diese Regelung sinngemäss.
- Mit dem Bau der Anschlussleitungen wird erst begonnen, wenn ein Situationsplan mit den notwendigen Angaben der Umgebungsgestaltung vorliegt, die Rohplanie erstellt ist und die Witterungsverhältnisse es erlauben.

Die Kosten für den Bau und den Unterhalt von temporären und provisorischen Anschlüssen gehen zu Lasten des Bauherrn.

Art. 10 Ersatzabgaben für Parkflächen

Ersatzabgabe für Parkflächen können vom Gemeinderat bei Erstellung öffentlicher Parkplätze aufgrund eines Einzug Perimeters unabhängig von einem Baubewilligungsverfahren festgesetzt werden.

III. Schlussbestimmungen

Art. 11 Anpassung der Gebührenansätze

Der Gemeinderat kann die in diesem Gebührenreglement festgelegten Ansätze periodisch überprüfen und gegebenenfalls anpassen.

Art. 12 Aufhebung bisherigen Rechts

Mit dem Inkrafttreten dieses Reglements werden alle ihm widersprechenden Gebührenbestimmungen, die in der Zuständigkeit des Gemeinderates liegen, aufgehoben.

Art. 13 Inkrafttreten

Dieses Reglement samt zugehörigem Gebührentarif wird der Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung unterbreitet, wenn das gemäss Art. 8 lit. a letztes alinea der Gemeindeordnung 100 Stimmberechtigte innert 30 Tagen nach Veröffentlichung im amtlichen Publikationsorgan verlangen. Es tritt auf einen vom Gemeinderat festgesetzten Termin in Kraft.

Die öffentliche Auflage ist vom 03.12.2021 bis 03.12.2022 erfolgt. Das Referendum wurde nicht ergriffen.

Vom Gemeinderat am 11. Januar 2022 auf den 12. Januar 2022 in Kraft gesetzt.

Horn, 12.Januar 2022

Der Gemeindepräsident Der Gemeindeschreiber

Thomas Fehr Andreas Hirzel

GEBÜHRENTARIF

Ziffer

1	Allgemeine Verwaltung	
10	Auskünfte, Beglaubigungen, Bestätigungen, Zeugnisse	
100 101	Mündliche Auskünfte Schriftliche Auskünfte	unentgeltlich Fr. 5.00 bis Fr. 50.00
102	Auskünfte, die ein zeitraubendes Aktenstudium erfordern	Fr. 50.00 bis Fr. 500.00
103	Beglaubigung einer Abschrift, eines Zeugnisses oder einer Kopie	Fr. 2.00 pro Seite, mindestens Fr. 10.00
104	Beglaubigung - einer Unterschrift - jeder weiteren Unterschrift auf derselben oder auf identi- scher Urkunde	Fr. 10.00 Fr. 5.00
11	Drucksachen, Schreibgebühren	
110 111 112 113 114	Reglemente der Gemeinde Geschäftsberichte, Voranschläge Neuzuzügerbroschüre, Informationsmaterial Vereinsliste Fotokopien A4	unentgeltlich unentgeltlich unentgeltlich unentgeltlich
115	schwarz/weissfarbigFotokopien A3	Fr. 0.20 Fr. 1.00
440	- schwarz/weiss - farbig	Fr. 0.40 Fr. 2.00
116	Adressetiketten - Grundpauschale - Stückpreis pro Etikette	Fr. 10.00 Fr. 0.10
117	Werbeartikel (Postkarten, Bücher, etc.)	gem. Verkaufs- preis
12	Entscheid, Bewilligung, Genehmigung	
120	Soweit keine besonderen Vorschriften gelten, je nach Zeit- aufwand und Bedeutung	Fr. 20.00 bis Fr. 500.00
121	Barauslagen, namentlich die Kosten für Expertisen, werden in der Regel zusätzlich erhoben	nach Aufwand
13	Zustellgebühr	
130	Bei Aushändigung eines Briefes, der als eingeschriebene Postsendung nicht angenommen wurde, je nach Zeitauf- wand	Fr. 10.00 bis Fr. 100.00

2	Einwohnerkontrolle, Bürgerrecht, Zivilstandsamt	
20	Allgemeines	
201	Wohnsitzbescheinigung - Abholung und Bezahlung am Schalter - Zustellung per Post und gegen Rechnung Handlungsfähigkeitszeugnis	Fr. 10.00 Fr. 15.00
202	 - Abholung und Bezahlung am Schalter - Zustellung per Post und gegen Rechnung Lebensbescheinigung für Personen im Rentenalter 	Fr. 10.00 Fr. 15.00
203 204	sowie IV-Rentner Bestätigung der Personalien (am Schalter) Personalienbestätigung für Lernfahrausweis	unentgeltlich unentgeltlich gem. Tarif Strassen- verkehrsamt
205 206	Einwohnerdatenlisten Adressanfragen	Fr. 25.00 Fr. 10.00
21	Schweizer	
210 211	Ausstellung Heimatausweis Aufforderung zur Verlängerung und Wiederregistrierung des Heimatausweises	unentgeltlich Fr. 15.00
212 213	Nachsenden eines Heimatscheins Ausstellung einer Identitätskarte - Erwachsene - Kinder bis Ende 18. Altersjahr	Fr. 25.00 B B
22	Ausländer	
220	Verlängerung der Aufenthalts- und Niederlassungsbewilligung	gemäss Rechnung des kant. Migrations- amtes
221	Erstausstellung und Umwandlung der Aufenthalts- und Niederlassungsbewilligung	gemäss Rechnung des kant. Migrations- amtes, zuzüglich Fr. 25.00 pro Erwachse- ner, Fr. 11.00 pro Kind, max. Fr. 50.00 pro Familie
222	Familiennachzugsgesuche	gemäss Rechnung des kant. Migrations- amtes, zuzüglich Fr. 25.00 pro Erwachse- ner, Fr. 11.00 pro Kind, max. Fr. 50.00 pro Familie
223 224	Mahngebühren des Migrationsamtes Gesuch um Arbeits- oder Stellenwechselbewilligung	effektive Auslagen gemäss Rechnung des kant. Migrations- amtes

23	Einbürgerung	
230	Taxe für den Erwerb des Gemeindebürgerrechtes	gemäss Anhang 1
24	Zivilstandsamt	
240	Handlungen des Zivilstandsbeamten	K
25	Bestattungsamt	
	Gebühren für Friedhof und Bestattungswesen	Gemäss besonderem tarif für den Freidhof und das Bestat- tungswesen
3	Ordnungsdienste	
30	Feuerschutz, Oelwehr	
300	Fremdarbeiten und technische Hilfeleistungen der Feuerwehr (Saalwache, Verkehrsregelung, Wassereinsätze nach Abklärung, Ölunfall, Tierrettung, Wespenbekämpfung, usw.)	Fr. 50.00 pro einge- setzte Person und Stunde
301	Fahrzeuge und Maschinen	gemäss Gemeinde- ratsbeschluss
302 303	Verbrauchsmaterial Fehlalarm einer automatischen Brandmeldeanlage	effektive Auslagen gemäss Gemeinde- ratsbeschluss
304 305 306 307 308 309	Benützung von Hydranten Bewilligung Verkauf Feuerwerk Dekorationskontrollen Tankbewilligung Feuerschutzbewilligung Ersatz Feuerungsanlage	Fr. 100.00 Fr. 100.00 Fr. 150.00 gemäss Aufwand gemäss Aufwand
4	Gewerbe und Handel	
40	Gastgewerbe	
400	Einmalige Beschlussestaxe für Ausstellungen eines Patentes: - Beherbergungsbetrieb mit Alkoholausschank - Wirtschaften mit Alkoholausschank - Wirtschaften ohne Alkoholausschank	Fr. 100.00 Fr. 100.00 Fr. 100.00
401	Einmalige Gebühren für patentpflichtige und bewilligungs-	gemäss § 37 Ziff. 1-4
402 403	pflichtige Betriebe Einmalige Gebühren für regelmässige Verlängerungen, Tanzveranstaltungen, oder Schaudarbietungen Freinacht	GastG (554.51) gemäss § 37 Ziff. 5 GastG (554.51) Fr. 40.00
404	\ / \ I"	E 00.00
405	Verlängerung Andere Bewilligungen und Verwaltungsakte	Fr. 20.00 Kmax. Fr. 100.00

41	Alkoholpatente	
410	Einmalige Beschlussestaxe für Ausstellungen einer Bewilligung.	Fr. 100.00
411	Einmalige Gebühren für den Handel mit nicht gebrannten alkoholartigen Getränken, die Abgabe gebrannter Wasser über die Gasse und den Versand oder die Vermittlung von gebrannten Wassern	gemäss § 37 Ziff. 6 GastG (554.51)
412	Jährliche Abgaben für Verkauf, Vermittlung oder Ausschank von gebrannten Wassern	gemäss § 39 GastG (554.51) und § 34 GastV (554.511)
42	Spielautomaten und Geldspielautomaten	
420	Spielautomaten, pro Gerät	Gemäss § 18 des Spielbetriebsgeset- zes (554.14)
421	Geldspielautomat, pro Gerät	Gemäss § 18 des Spielbetriebsgeset- zes (554.14)
5	Gesundheit	
50	Lebensmittelpolizei	
500	Pilzkontrollen	unentgeltlich
51	Verschiedenes	
510 511 512	Desinfektion, Entwesung, Entfernen von Insektennestern Giftschein Besondere Dienstleistungen	nach Aufwand Fr. 5.00 Bmax. nach Aufwand
6	Soziale Wohlfahrt	
60	Berufsbeistand/Beistand/Freiwillige Einkommens- und Vermögensverwaltung	
600	Entschädigungen erfolgen in Anlehnung an § 88 der Verordnung des Obergerichts zum Kindes- und Erwachsenenschutz (KESV, RB 211.24) vom 22. Oktober 2012	
7	Bauwesen	
70	Erschliessungsbeiträge, Anschlussgebühren, Ersatzabgaben, wiederkehrende sowie baupolizeiliche Gebühren	gemäss Reglement über Erschliessungs- beiträge, Ersatzab- gaben und Gebühren
71	Vermessungsgebühren	Gemäss besonderem Vermessungs- gebührentarif

72	Entscheide im Bauwesen	
720 721	Bauanfragen, mündlich beantwortet Bauanfragen, schriftlich beantwortet, je nach Aufwand	unentgeltlich Fr. 50.00 bis Fr. 500.00
722	Amtliche Publikation eines Baugesuch	nach effektivem Auf-
723	Kontrollgebühren (Luftschutz, Terrain, Rohbau, Kanalisati-	wand Fr. 120.00 / Std.
724 725	on, Schlusskontrolle, etc.) Vollzug des Energiegesetzes Bewilligungen, Kontrollen und damit zusammenhängende Entscheide, anderweitige baupolizeiliche Entscheide.	Fr. 120.00 / Std. gemäss Reglement über Erschliessungs- beiträge, Ersatzab- gaben und Gebühren
726	Erlass von Sondernutzungsplänen (soweit nicht über Erschliessungsbeiträge erfasst) und anderweitige Genehmigungsentscheide	Fr. 100.00 bis Fr. 10'000.00
	Auslagen, namentlich für Kosten von Expertisen bzw. externen Fachleuten	Nach Aufwand
727	Fremdkosten zum Beispiel Gutachten und Aufwendungen des Grundbuchgeometers, Porto, Spesen, etc.	nach effektivem Aufwand
73	Feuerungskontrollen	
730 731 732	Messung 1-stufig Messung 2-stufig Zuschlag für weitere Brenner	Fr. 70.00 Fr. 110.00 Fr. 40.00
74	Schutzraumbau	
741	Ersatzbeitrag öffentliche Schutzräume	(gem. Entscheid Amt für Bevölkerungs- schutz und Armee)
742	Befreiung	unentgeltlich
<i>7</i> 5	Benützung von öffentlichem Grund	
750	Veranstaltungen von ortsansässigen Vereinen und Institutionen	unentgeltlich
751 752	Anlässe ohne kommerziellen Charakter Anlässe mit kommerziellen Charakter - Grundpauschale pro Anlass	unentgeltlich Fr. 100.00
752	- zusätzlich pro m2 und Tag	Fr. 2.00
753	Benützung von öffentlichem Grund (als Abstellplatz, Installationsplatz, Lager, etc.) und von öffentlichen Werkanlagen	F 400.00
	Grundpauschale pro Monatzusätzlich pro m2 und Monat	Fr. 100.00 Fr. 1.00
754	Ersatzabgabe für fehlende Parkplätze	gemäss Reglement über Erschliessungs- beiträge, Ersatzab- gaben und Gebühren

76	Siedlungsabfälle / Kehrichtabfuhr	Gemäss Abfallregle- ment und Tarif Ver- ein A-Region
77	Kompostgebühren	gemäss Abfallregle- ment
8	Verschiedenes	
80	Hundesteuer	
800 801	Steuer für einen Hund (inkl. Zeichen) Steuer für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt	Kmin. Fr. 80.00 Kmin. Fr. 130.00
81	Steueramt	
810 811 812 813 814 815 816	Steuerausweis an Steuerpflichtige Bestätigung Steuerfaktoren Steuerkontoauszug pro Ausstandsjahr Wiederbeschaffung von eingereichten Originaldokumenten aus dem kantoanlen Steuerarchiv Getrennte Berechnung der Steuern bei Ehegattenbesteuerung Aufwendige, schriftliche Auskünfte Steuerauskünfte, welche den üblichen Rahmen übersteigen	unentgeltlich unentgeltlich unentgeltlich effektive Kosten für die Wiederbeschaf- fung Fr. 50.00 Fr. 10.00 bis Fr. 100.00 pro Stunde Fr. 80.00
82	Diverses	
820	Amtliche Wohnungsabnahme	Fr. 60.00 / Std. mind. Fr. 150.00
83	Debitoren allgemein	
830 831 832	Mahngebühren 1. Mahnung 2. Mahnung Verzugszinsen ab Verfalldatum der Rechnung Betreibungskosten	unentgeltlich Fr. 10.00 z.Zt. 4% nach Aufwand
JU2	Dottolbangokoston	naon / tarwana

Die vorstehenden Gebührenansätze wurdem vom Gemeidnerat am 11. Januar 2021 genehmigt und treten per 12. Januar 2022 in Kraft.

Horn, 12. Januar 2022

Der Gemeindepräsident Thomas Fehr Der Gemeindeschreiber Andreas Hirzel

ANHANG 1

Gebühren Einbürgerungswesen

 Die Politische Gemeinde Horn erhebt für die Erteilung des Gemeindebürgerrechts Gebühren nach Massgabe von Art. 38 Abs. 1 des Bundesgesetzes über Erwerb und Verlust des Schweizer Bürgerrechts.

2. Die Gebühren betragen:

-	Schweizer Bürger, bzw. Schweizer Bürgerin	Fr.	400.00
-	Schweizer Ehepaar	Fr.	600.00
-	ausländische(r) Staatsangehörige(r) bis zum		
	vollendeten 18. Altersjahr	Fr.	600.00
-	ausländische(r) Staatsangehörige(r) ab dem		
	vollendeten 18. Altersjahr	Fr.	1'200.00
-	ausländisches Ehepaar	Fr.	1'800.00

Unmündige Kinder, die zusammen mit einem Elternteil das Bürgerrecht erwerben, sind in den vorstehenden Gebühren inbegriffen.

Bei ausserordentlich grossen Aufwendungen kann der Gemeinderat die vorstehenden Gebühren bis zu 200 Franken erhöhen. In besonders einfachen Fällen kann er eine Reduktion um maximal 200 Franken gewähren.

Keine Gebühren erhoben werden für die Verleihung des Ehrenbürgerrechts.

3. Die Gebühren werden bei der Einreichung des Gesuches in Rechnung gestellt.

Werden die Gebühren trotz Hinweis auf die Säumnisfolgen nicht geleistet, wird das Gesuch abgeschrieben.

- 4. Wird das Einbürgerungsgesuch vor Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung, bzw. vor der Behandlung an der Gemeindeversammlung zurückgezogen oder abgeschrieben, sind folgende Gebühren zu entrichten:
 - bei Rückzug oder Abschreibung vor dem Gespräch mit dem Gemeinderat 50% der Ansätze gemäss Ziffer 2
 - bei Rückzug oder Abschreibung nach dem Gespräch mit dem Gemeinderat 75% der Ansätze gemäss Ziffer 2
- 5. Bei einer Ablehung des Einbürgerungsgesuchs durch die Stimmberechtigten ist die volle Gebühr zu entrichten.

Die vorstehenden Gebührenansätze wurdem vom Gemeidnerat am 11. Januar 2021 genehmigt und treten per 12. Januar 2022 in Kraft.

Horn, 12. Januar 2022

Der Gemeindepräsident Thomas Fehr Der Gemeindeschreiber Andreas Hirzel